



© Kurt Hörbst

Volksschule 44 und Hort Pichling

Rathfeldstraße 69
4030 Linz Pichling, Österreich

ARCHITEKTUR
archinauten

BAUHERRSCHAFT
Immobilien Linz GmbH & Co KG

TRAGWERKSPLANUNG
Helmut Schiebel

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Technisches Büro Raab GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Hennerbichler Naturdesign

KUNST AM BAU
**Margit Greinöcker
Tobias Hagleitner**

FERTIGSTELLUNG
2024

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSdatum
24. Juni 2024



Mit dem Neubau der Volksschule samt Adaptierung des Horts wird der rasanten Siedlungsentwicklung in Linz-Pichling Rechnung getragen. Die ehemals dörfliche Bebauungsstruktur in diesem Stadtteil erfährt durch die rege Bautätigkeit eine starke Veränderung. Die Stadterweiterung im Linzer Süden bedeutet eine Urbanisierung und bauliche Verdichtung der Umgebung. Gleiches gilt auch für den Schulstandort an der Rathfeldstraße.

Schulneubau und Hortadaptierung wurden entsprechend den Anforderungen zeitgemäßer Schulpädagogik gestaltet und folgen einem klaren, funktionalen Ordnungsprinzip. Die Skelettbauweise und die bauliche Konzeption des Gebäudes erlauben hohe Nutzungsflexibilität mit einfachen, kostengünstigen Adaptierungsmöglichkeiten für die Zukunft. Die kompakte zweigeschossige Bauweise ermöglicht eine sehr ökonomische Flächenbilanz bei weitgehender Erhaltung der bestehenden Freiflächen. Die Option einer Aufstockung um ein weiteres Obergeschoss bleibt weiter erhalten.

Aula, Bibliothek, Kindercafé und Mehrzweckraum bilden im Erdgeschoss eine großzügige, zusammenhängende Lernlandschaft. Dieser Indoor-Campus ist zum grünen Atrium orientiert, bietet Raum für Veranstaltungen aller Art und ist Treffpunkt für alle Schüler:innen. Er lädt zum Sitzen und Beobachten ein, ist Erholungs-, Spiel- und Lernraum und ermöglicht gute Orientierung im Inneren des Gebäudes. In der warmen Jahreszeit können Aula und Kindercafé zum geschützten Atrium geöffnet werden, um dort im Freien zu essen, zu entspannen oder in den Outdoor-Ateliers zu arbeiten.

In der Volksschule verbinden sich jeweils vier bzw. fünf Kern-Lernräume mit den „Marktplätzen“ zu insgesamt drei Clustern, die jeweils über einen eigenen Zugang erschlossen sind. Die Wand zwischen Marktplatz und Bildungsräumen ist mit Regalen, Sitznischen, transparenten und opaken Bauteilen ausgestattet. Das schafft Sichtbezüge von den Lernzonen zu den angrenzenden Räumen und stärkt die Identifikation mit dem eigenen Bildungsraum. Zonierungen und Rückzugsbereiche für individuelles Lernen sind durch Möblierungen und möbelartige Einbauten leicht und



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

Volksschule 44 und Hort Pichling

flexibel realisierbar. Die Marktplätze haben alle einen Zugang zu einem direkt vorgelagerten, regengeschützten Freibereich. Unterricht im Freien kann damit in unmittelbarer Nähe der Klassen und Lernlandschaften stattfinden. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

DATENBLATT

Architektur: archinauten (Andreas Dworschak, Wolfgang Mühlbacher)
 Bauherrschaft: Immobilien Linz GmbH & Co KG
 Tragwerksplanung: Helmut Schiebel
 Landschaftsarchitektur: Hennerbichler Naturdesign
 örtliche Bauaufsicht: Technisches Büro Raab GmbH
 Mitarbeit ÖBA: Wolfgang Stangl
 Kunst am Bau: Margit Greinöcker, Tobias Hagleitner
 Fotografie: Kurt Hörbst

Maßnahme: Adaptierung, Erweiterung, Umbau
 Funktion: Bildung

Wettbewerb: 09/2019 - 12/2019
 Planung: 01/2020
 Ausführung: 07/2021 - 02/2024

Grundstücksfläche: 6.746 m²
 Bruttogeschossfläche: 4.927 m²
 Nutzfläche: 4.088 m²
 Bebaute Fläche: 2.645 m²
 Umbauter Raum: 18.113 m³

NACHHALTIGKEIT

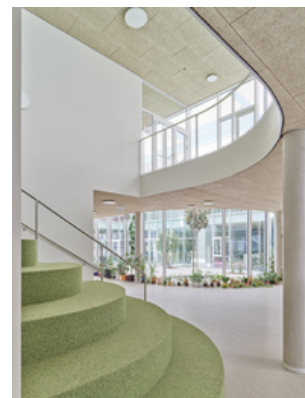
Heizwärmebedarf: 28,9 kWh/m²a (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: 72,3 kWh/m²a (Energieausweis)
 Primärenergiebedarf: 102,9 kWh/m²a (Energieausweis)
 Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,1 kWh/m²a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Fernwärme
 Materialwahl: Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

Volksschule 44 und Hort Pichling



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

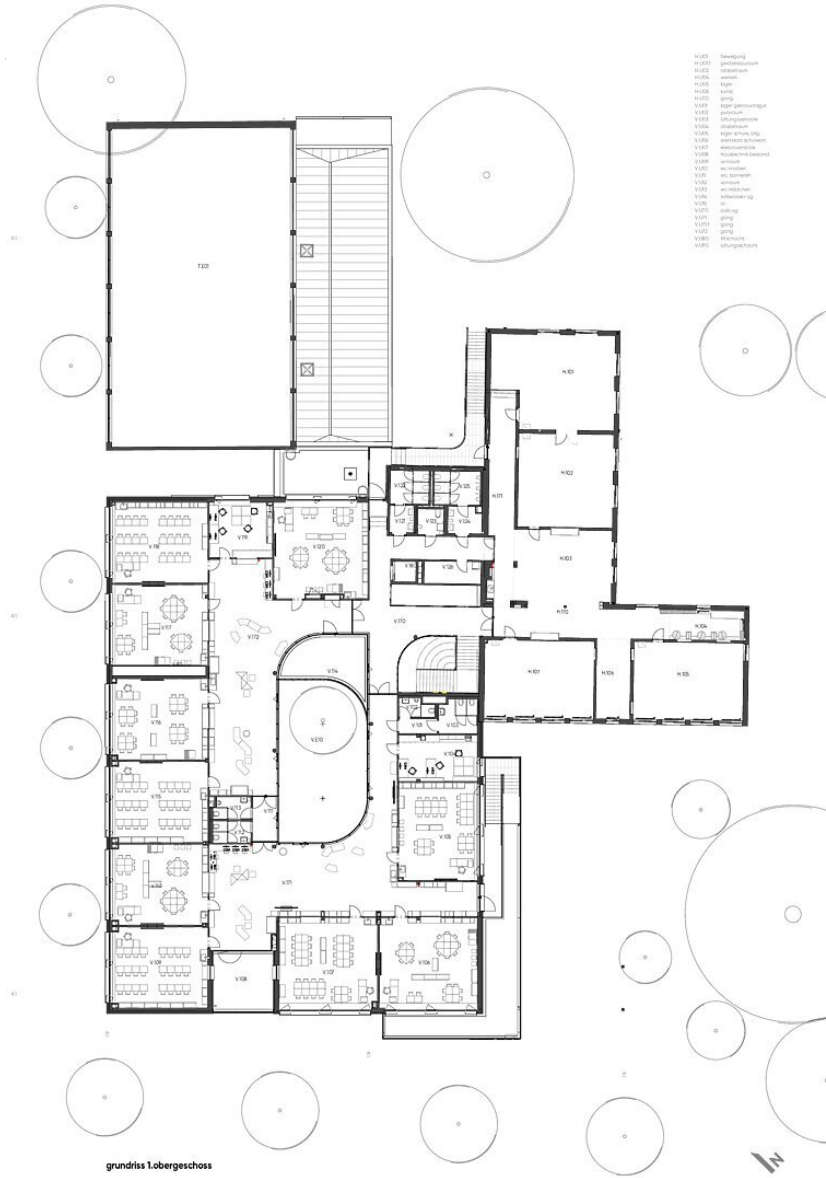


© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

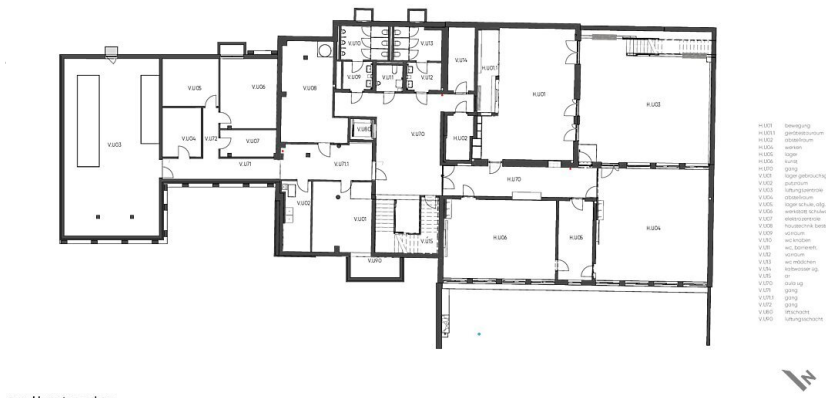
Volksschule 44 und Hort Pichling



grundriss 1.obergeschoss

- K101 Handlung
- K102 Handlungsräum
- K103 Klassenraum
- K104 Klassenraum
- K105 K106
- K107 K108
- K109 K110
- K111 K112
- K113 K114
- K115 K116
- K117 K118
- K119 K120
- K121 K122
- K123 K124
- K125 K126
- K127 K128
- K129 K130
- K131 K132
- K133 K134
- K135 K136
- K137 K138
- K139 K140
- K141 K142
- K143 K144
- K145 K146
- K147 K148
- K149 K150
- K151 K152
- K153 K154
- K155 K156
- K157 K158
- K159 K160
- K161 K162
- K163 K164
- K165 K166
- K167 K168
- K169 K170
- K171 K172
- K173 K174
- K175 K176
- K177 K178
- K179 K180
- K181 K182
- K183 K184
- K185 K186
- K187 K188
- K189 K190
- K191 K192
- K193 K194
- K195 K196
- K197 K198
- K199 K200

Grundriss OG



grundriss untergeschoss

- K101 Handlung
- K102 Handlungsräum
- K103 Klassenraum
- K104 Klassenraum
- K105 K106
- K107 K108
- K109 K110
- K111 K112
- K113 K114
- K115 K116
- K117 K118
- K119 K120
- K121 K122
- K123 K124
- K125 K126
- K127 K128
- K129 K130
- K131 K132
- K133 K134
- K135 K136
- K137 K138
- K139 K140
- K141 K142
- K143 K144
- K145 K146
- K147 K148
- K149 K150
- K151 K152
- K153 K154
- K155 K156
- K157 K158
- K159 K160
- K161 K162
- K163 K164
- K165 K166
- K167 K168
- K169 K170
- K171 K172
- K173 K174
- K175 K176
- K177 K178
- K179 K180
- K181 K182
- K183 K184
- K185 K186
- K187 K188
- K189 K190
- K191 K192
- K193 K194
- K195 K196
- K197 K198
- K199 K200

Grundriss UG